

Geschenke für Kinder

Weihnachtsmann

Isenbüttel (rn). Mit viel Atmosphäre und einem abwechslungsreichen Angebot aus Kulinarischem, Kulturellem und Kreativem punktet der Adventsmarkt bei den Besuchern.

Die Siedlergemeinschaft zählt zu den Stammgästen. „Wir bieten immer Punsch und Piroggen an“, sagte Chef Heinz Plagge. Einmalig war auch, womit der Bokerklub aufwartete: „Wir verkaufen Hundekexse“, erzählte Heidrun Wehr. An Zweibeiner dachten die Hundefreunde ebenfalls – mit Schmalzbrotten, Glühwein, heißen Fruchtsäften und heißer Schokolade.

Erstmalig mit eigenem Stand dabei war der Nabu-Ortsverein. „Für den Anfang müssen wir uns mit einer alten Garage begnügen, aber das ist in Ordnung“, sagte Wolfgang Wallat. Warmen Apfelsaft mit Calvados kauften die Besucher trotzdem.

Und beim Weihnachtsmann bekamen alle kleinen Besucher etwas geschenkt.



Für die Kleinen: Das Ponyreiten vom Ferienhof Merz kam beim Nachwuchs super an.



Viel los: Der Isenbütteler Adventmarkt lockte am Samstag mit reichhaltigem Angebot aus Kulinarischem, Kultur und Kreativem zahlreiche Besucher an. Ron Niebuhr (3)

Erlös geht an „Kleine Kinder immer satt“

Weihnachtsmarkt in Isenbüttel: Veranstalter mit Besucherzahlen trotz der Kälte zufrieden

Isenbüttel (rn). Der Duft von gebrannten Mandeln, Lebkuchen, Bratäpfeln, Glühwein und Grog, dazu kreative Töpferwaren, filigrane Schnitzereien und geflochtene Gestecke, und nicht zuletzt die ganz besondere Atmosphäre von Lichterglanz und vorweihnachtlichen Liedern – auch in Isenbüttel lud am Sonnabend ein Weihnachtsmarkt zum Bummeln und Verweilen ein.

Mit einem vielfältigen Angebot wartete die nunmehr sechste Auflage des Isenbütteler Adventsmarktes auf. 40 größtenteils mit sehr viel Liebe zum Detail vorweihnachtlich geschmückte Holzbuden und ein mindestens ebenso abwechslungsreiches Bühnenprogramm ließen die zahlreichen Besucher ausgiebig stöbern, staunen und schlemmen. Kulturell wie kulinarisch blieb wohl kein Wunsch offen.

Aus Isenbüttel sorgten der Posaunenchor, die Singgemeinschaft, die Kinder- und Jugendchöre und der Gospelchor für ein adventliches Plus, aus Dannenbüttel der Männergesangsverein. Auf den Höfen der Familien Mey-



Kall

er und Wigmann sowie im Pfarrgarten gab es Adventsgestecke und Christbaumschmuck, Weihnachtsdeko und -kerzen. Diakonie und St. Marienkirchengemeinde backten Waffeln, die Jägerschaft bot Wildgulasch an. Die Calberlaher Haupt- und Realschule verkaufte Crêpes, die St. Marien-Kindertagesstätte lockte mit einer Tombola. Die Kinder freuten sich über Ponyreiten, Spiele und den Weihnachtsmann.

Organisiert hatte das bunte Treiben einmal mehr die Interessengemeinschaft Adventsmarkt um Hans-Joachim Kall. Mit der Resonanz war der Pastor zufrieden: „Der Markt ist ganz gut besucht, obwohl es ziemlich kalt ist.“

Der Reinerlös des Weihnachtsmarktes ist diesmal für „Kleine Kinder immer satt“ bestimmt, ein Hilfsfonds für Kindergarten- und Schulmitagessen.



Umfangreiches Angebot: Insgesamt 150 Aussteller waren auf dem Adventsmarkt in Groß Schwülper vertreten.

Kein Durchkommen mehr

Adventsmarkt in Groß Schwülper lockt die Massen an

Groß Schwülper (lk). Schon vor der Eröffnung war es auf dem Adventsmarkt rappellvoll, zu verlockend war das Angebot der verschiedenen Stände. Am Nachmittag gab es kaum ein Durchkommen mehr, geschweige denn einen Parkplatz rund um die Okerhalle.

Erneut als Publikumsmagnet hat sich der Markt, organisiert von der Arbeitsgruppe Märkte, erwiesen. Und das wurde auch von Bürgermeister Uwe-Peter Lestin gewürdigt. „Ich darf den 17. Adventsmarkt eröffnen und die Lorbeeren ernten, die andere

erworben haben“, sagte Lestin bei der offiziellen Eröffnung. Die Marktgruppe habe tolle Arbeit geleistet.

Insgesamt 150 Aussteller waren diesmal in der Okerhalle, auf dem Holste Hof und auf dem Gelände rund um die St. Nikolaus-Kirche dabei. Sieben örtliche Vereine hatten sich beteiligt, auch das Kinderzentrum Pustebume sowie das Jugendhaus, die für die Kinder Bastelangebote vorbereitet hatten. „Schon früh morgens waren 15 Jugendliche im Jugendhaus, um die Bastelangebote vorzubereiten“, so Lestin.

Weihnachtliche Dekorati-

on gab es an den vielen Ständen, aber auch einiges für Leib und Seele. Selbstgestrickte Socken, Holundersaft, Honig oder schmackhafte Ketten – für jeden Geschmack war etwas zu haben.

Jagdsignale gab es vom Hegering, dann sorgte der Posaunenchor der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Schwülper für musikalische Unterhaltung. Auch der Musikzug Schwülper mit seinem Nachwuchs und die Kinder der Musikschule Fröhlich traten auf. Das Konzert der Kinder- und Jugendchöre beendetete in der St. Nikolaus Kirche den Nachmittag.

Auftritt macht Spaß

Tanzmäuse begeistern die Besucher

Groß Schwülper (lk). Die fünfjährige Janina war schüchtern und wollte nichts sagen, aber ihre Eltern Sandra und Thorsten Süßdorf aus Diderse wussten, der Auftritt bei den Tanzkindern hätte Spaß gemacht, das habe sie erzählt.

„Wir schaffen das gar nicht, die Kuchen werden geliefert und gehen sofort heraus“, freute sich Ingeborg Käferlein von der Chorgemeinschaft über die riesige Nachfrage nach den süßen Leckereien.

Lebensechte Babypuppen bot Ausstellerin Melanie Loos an. „Ich bin zum zweiten Mal hier und sehr zu-

frieden“, sagte die Wasbüttlerin. Und die Besucher wohl auch, immer wieder bildeten sich Menschentrauben um ihren Stand.

Mit frisch gekauften Mistelzweigen in der Hand waren Florian Günther und seine Freundin unterwegs. „Wir kommen regelmäßig nach Schwülper“, sagt Günther, dessen Eltern früher auch als Aussteller fungiert haben.

Regelmäßig ist Veronika Gräfe auf den Schwülperaner Märkten. „Eine tolle Stimmung ist das heute wieder“, sagte die Hannoveranerin, die sich besonders über den Auftritt der Tanzkinder zu Beginn des Marktes gefreut hatte.



Machte Spaß und begeisterte: Der Auftritt der Tanzkinder. Lindemann-Knorr (2)

Feier für alle Bürger

DRK Meine lädt ein

Meine. Der DRK-Ortsverein lädt alle Bürger aus den Gemeinden Meine und Vordorf zur Weihnachtsfeier am Freitag, 17. Dezember, um 15 Uhr in das Gemeindezentrum Meine ein. Geplant ist ein besinnlicher Adventsnachmittag mit weihnachtlichem Programm bei Kaffee und Kuchen. Auch die Kuchenbäcker vom Herbstmarkt sind einladen.

Anmeldungen bis 6. Dezember bei Heidi Lipka unter Tel. 05304-2080 Die Busabfahrzeiten für die Außendörfer werden noch bekannt gegeben.

Singen in der Sporthalle

Ribbesbüttel: Konzert

Ribbesbüttel. Zum Liederabend lädt der Gesangverein Thalia Ribbesbüttel für kommenden Sonnabend, 4. Dezember, nach Ribbesbüttel ein. Los geht es um 19 Uhr in der Sporthalle.

Das Programm wird gemeinsam von den Gesangvereinen Ribbesbüttel und Vollbüttel sowie den Gastchören aus Rötgesbüttel und Meine gestaltet. Gesungen werden nicht nur weihnachtliche Lieder.

Besonderer Höhepunkt ist der Auftritt der Familie Hilt aus Ribbesbüttel. Sie bietet Instrumentalmusik vom Feinsten.